

Friedensvertrag

Die Rechte der Menschen ergeben sich durch die Heiligen Schriften des Vertrages aus dem Schöpferbund nach ius cogens

Es gilt der Vertrag.

"pacta sunt servanda",- Verträge sind einzuhalten! (Gen 9,1–13 / 6,18 / 9,9 EU)

Das universale Menschenrecht ist der kleinste gemeinsame Nenner aller Völker. Für den Schutz der Menschen im ewigen Bund mit dem Schöpfer kann der Weltfriede nur durch Förderung der universalen Menschenrechte erreicht werden.



Die Völkergemeinschaften dieser Welt sind aufgerufen, an der aktiven Umsetzung des Rechtsanspruchs eines jeden Menschen auf Erden in der Welt auf die universalen Menschenrechte aktiv mitzuwirken. Die Strategie soll die Eigen- und Selbstverantwortung eines jeden einzelnen Menschen fördern und stärken, damit jede Gesellschaft die dringend erforderlichen Maßnahmen zur bereits begonnenen Neutransformation einleiten kann.

Um dieses Ziel zu erreichen ist es zur Umsetzung und Wahrung der universalen Menschenrechte notwendig, all jene Menschen zu unterstützen, die sich zu den universalen Menschenrechten bekennen. Die Anwendung und Umsetzung der universalen Menschenrechte ist der Schlüssel für eine friedliche und gerechte Welt. Dadurch öffnen sich Türen, ebnen sich Wege und neue Möglichkeiten werden zur umfänglichen und notwendigen Transformation der Menschen geschaffen.

Diese Transformation wird global die Völkergemeinschaft auf eine neue Stufe der Lebensfreude, zu mehr Lebensqualität und in der Realität zum Weltfrieden führen. Um jedes Land und jede Region auf unserer Erde unterstützen zu können, ist es notwendig, die Kräfte zu bündeln, die eine wahrhaftige Umsetzung der universalen Menschenrechte ermöglicht.